



Walther Tritzsch

WALLENSTEIN

Herr des Schicksals,
Knecht der Sterne

Mit 40 Illustrationen
auf 29 Tafeln, 560 Seiten

Walther Tritzsch hat sich in seinen bisher vorliegenden großen biographischen Werken „Metternich“, „Karl V.“, „Olympias“ als ein Biograph großen Stils erwiesen, der gründlichste Quellenforschung mit einer ganz ungewöhnlich farbenfreudigen, fesselnden und das Interesse des Lesers immer aufs Neue erweckenden Darstellungskunst zu paaren versteht. Dieses Lebensbild Wallensteins

handelt vom denkenden Kämpfer. Es geht dem Verfasser hier nicht nur um die seelischen Abgründe und Hemmungen des Fühlens und Handelns und um die schicksalsbedingte Entstehung dieser Charakterzüge schon in Wallensteins Jugend, sondern vor allem um den hier unberührten Wesenskern des leidenschaftlichen Täters und Raffers, Kämpfers, Schenkers und Denkers, der schon als Kind angesichts der gedrückten Lage seiner Eltern unbedingt Reichsfürst werden wollte und der dann bei seinen großen Plänen blieb. Und der dann auch wirklich Reichsfürst wurde und Generalissimus des Kaisers und reichster Grundbesitzer Böhmens, Gründer, Kolonisator und Mäzen – aber an der Befriedung Deutschlands scheitern mußte.

In Leinen RM 8.50 • Kartonierte RM 6.50



VERLAG JULIUS KITTLS NACHFOLGER, LEIPZIG-M.-OSTRAU

Auslieferung: H. Haessel, Kommissionsgeschäft, Leipzig; für Oesterreich L. Heidrich, Wien